



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Barlemont.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

dem Herzog Carln/unter dem Namen eines
verwirkten Lehens/von der Kron Frankreich
entzogen worden. Es werden in dieser Stadt
schöne Wehr-Gefässe gemacht.

Barlemont.

Barlemont an dem Fluß Savi/oder Sam-
bre/in Hennegow/von Landrest und Aven-
na/in gleicher Weite/und schier zwei Meilen
gelegen/ ist ein sehr grosses Dorff/samt einem
Schloß und Grafschaft / daher die Grafen
von Barlemont den Titul führen. An. 1578.
nahm dieser Ort der Herzog von Parma ein.

Barr.

Barr ist ein wolverwahrter und der Stadt
Straßburg gehöriger Markt. Flecken/
so von theils ein Städtlein genennet wird.
Machet mit seinen zugehörigen Dörffern eine
Herrschaft/so die beyde Brüder Maximilian
und Friderich/Herren zu Barr/ der Stadt
Straßburg verlauffet haben. Sie führten
einen quartirten Schild/ und in dem einen
Theil einen schwarzen Löwen im gelben Feld/
auf dem Helm dergleichen Löwen; Im andern
Theil drey schwarze/und drey gelbe Balken/
Helmdeck schwarz und gelb. An. 1234. solle
der böse Feind das Schloß/ so die Wespen an
dasselbst gehabt/eingeworffen haben.

Sonst ist noch ein Barr im Elsaß/zugenannt
Hohen-Barr/ so ein sehr vestes Schloß/ dem
Bischoff von Straßburg zugehörig/oberhalb
Sabern gelegen. An. 1636. eroberte Herzog
Bernhard den 5. (15.) Julii diesen Ort.